

# Enzersfeld Königsbrunn



**SPÖ**  
Niederösterreich

## Artikel vom April 2022 - Standpunkt Kleinkindbetreuung: Jetzt ist Zeit für zukunftsfähige Lösung

In Enzersfeld soll ein neuer Kindergarten errichtet werden. Wir sehen das als die ideale Gelegenheit, einen Raum für die Kleinkinderbetreuung einzuplanen. Alexander Pani setzt sich bereits seit 2015 dafür ein, weil es immer wieder zu Engpässen bei den Betreuungsplätzen für Kinder unter 2,5 Jahren in unserer Gemeinde gekommen ist. Es wurde eine provisorische Lösung mit den umliegenden Gemeinden gefunden, die bis heute gültig ist. Doch so soll es nicht immer bleiben. Der Bedarf ist vorhanden und wird voraussichtlich mit dem Zuzug in unsere Gemeinde noch weiter ansteigen.

Durch die Unterstützung des Landes Niederösterreich entsteht auch kein großer finanzieller Mehraufwand. Nachträgliche Korrekturen sind jedenfalls weit kostspieliger. Zusätzlich soll auch der dringend gewünschte Raum für die Feuerwehr-Musik eingeplant werden.



GrGr Daniel Musil, Gr Alexander Pani und Gr Manfred Prolesch.

## Unterstützung für Familien

Ab Herbst 2023 werden Kinderkrippen (ab dem 1. Lebensjahr) vom Land NÖ gefördert, sodass die Vormittagsbetreuung kostenlos sein wird. Nachdem alle Anbieter rund um Enzersfeld und Königsbrunn dadurch eine höhere Nachfrage erwarten, stellen sie die freien Plätze

bevorzugt für Gemeindeangehörige zur Verfügung. Dies bedeutet für Enzersfelder und Königsbrunner Eltern, dass sie keine Krippenplätze mehr für ihre Kinder finden können.

Außerdem wird ab September 2024 das Kindergarteneintrittsalter

## Artikel vom Juli 2023 - Standpunkt Untätigkeit als Programm

flächendeckend auf zwei Jahre herabgesetzt, wodurch auch hier ein größerer Andrang zu erwarten ist.

Unser Bürgermeister fühlt sich nicht an sein Wahlversprechen von 2020 gebunden, einen Kindergarten zu errichten. Er ist der Meinung, dass der vorhandene Platz ausreicht. Für eine Kinderkrippe gibt es überhaupt keine Pläne seitens der Gemeinde, obwohl wir seit Jahren auf den Bedarf hinweisen. Wir sind der Meinung, dass wir Eltern stärker unterstützen müssen und setzen uns daher für die Errichtung einer Kinderkrippe auch in unserer Gemeinde ein.

# Märchenstunde in der Gemeindestube

Wichtel sind kleine Fabelwesen, die meist unterirdisch, in Höhlen oder sonstigen Verstecken wohnen. Vielleicht nennt der Herr Bürgermeister die geplante Kleinkinderbetreuungseinrichtung in Enzersfeld deshalb „Wichtelstube“ weil er beim millionenschweren Umbau der Schule keinen Platz für unsere kleinsten Mitbürger eingeplant hat.

### Sorgfältige Planung sieht anders aus

Es ist kein Raum vorhanden, kein Spielplatz und nur in einer Umkleidekabine der Turnhalle und im Schiedsrichterkammerl dürfen

die Kinder sich umziehen. Ein Essenskonzept konnte am Elterninformationsabend nicht vorgestellt werden, weil es bis dato keinen Caterer gibt. Auf die Frage, ob der öffentliche Spielplatz – nach einer Verunreinigung mit Fäkalien – gereinigt wird, konnte ebenfalls keine Auskunft erteilt werden.

### Verdrehung der Tatsachen

In den Bezirksblättern Niederösterreich vom 13./14. März 2024 war die Behauptung des Bürgermeisters zu lesen, dass „anfangs die Damen und Herren der Opposition skeptisch waren, was die Wirtschaft-

lichkeit des Projekts betrifft“, womit wir endgültig im Reich des Märchens angekommen sind. Die SPÖ setzt sich seit Langem für die Einrichtung einer Kleinkinderbetreuung im Ort ein. Der Herr Bürgermeister hielt dies bis vor Kurzem aber noch für völlig überflüssig und meldete in der NÖN vom Juli 2023 zusätzlich finanzielle Bedenken an. Nur die pure Notwendigkeit aufgrund der neuen gesetzlichen Bestimmungen und der Druck der geschäftsführenden Gemeinderätin Helga Ronge haben ihn zum Umdenken veranlasst. Die Lösung ist leider halbherzig, aber wir bleiben dran.

Schönen Frühling wünscht das Team  
der SPÖ Enzersfeld-Königsbrunn



**OFFEN GESAGT**

von Helga Ronge  
helga.ronge@noe.spoe.at

Liebe EnzersfelderInnen,

liebe KönigsbrunnerInnen,

wie so oft, war die SPÖ auch beim WC am Volksschulspielplatz die treibende Kraft. Zwei Jahre nachdem wir den Wunsch der Eltern an die Gemeinde erstmals herangetragen haben, wird demnächst ein WC im ehemaligen Müllraum der Volksschule für die Öffentlichkeit zugänglich sein.



Auch die „Natur im Garten Gemeinde“ wurde umgesetzt, wofür die SPÖ erstmals in der Gemeinderatssitzung vom Oktober 2020 den Antrag gestellt hat, diesen Punkt auf die Tagesordnung zu setzen.



Wir freuen uns sehr, dass wir die Bürgermeisterpartei durch unsere Beharrlichkeit immer wieder überzeugen können, Verbesserungen für unsere BürgerInnen herbeizuführen.

Um weiterhin auf die richtigen Themen zu setzen, bitten wir Sie, unseren Fragebogen auf Papier oder digital auszufüllen. Wir freuen uns auf Ihre Anregungen!

Ich wünsche Ihnen einen schönen und erfolgreichen Frühling!

**Ihre Helga Ronge**  
geschäftsführende Gemeinderätin,  
Parteivorsitzende

# FAMILIEN- RAD-WANDERTAG

**SONNTAG, 2. JUNI 2024**

**Start und Ziel:**

Dorfhaus Königsbrunn

**Startgebühr = Tombolalos:**

**Kinder bis 12 Jahre gratis!**

**Startzeit:**

9-11 Uhr

**Voranmeldung**

bis 1. 6. 2024: € 2,--

**RAD-Strecke:**

ca. 20 km

**Nachnennung am Start:**

€ 3,--

Für Speisen  
und Getränke  
auf der  
Strecke und  
im Ziel ist  
bestens  
gesorgt!



**Informationen und Anmeldung:**  
**helgadi@aon.at oder 0676 / 49 33 678**

Impressum; ASKO Enzersfeld, Obfrau Helga Ronge, 2202 Enzersfeld im Weinviertel

## In der Gemeinderatssitzung vom 19. März wurde Folgendes beschlossen

- Der Dringlichkeitsantrag der SPÖ zur Rückerstattung des Bau-rechtzinses an die Jugendlichen wurde zur Beratung in den Ausschuss verlegt.
- Straßenbau Döbelfeldsiedlung und Parkplatzherstellung bei der Volksschule
- Dämmung Dachboden Volksschule und Sporthalle Enzersfeld
- Gründung Erneuerbare Energiegemeinschaft Vereinssatzung
- Teilnahme der Gemeinde am Förderprogramm KLAR: KlimawandelAnpassungs ModellRegionen

## Wechsel im Gemeinderat

Aus beruflichen Gründen hat Ing. Werner Ertl sein Gemeinderatsmandat niedergelegt. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei ihm für sein vorbildliches Engagement und seine hervorragende Arbeit als Prüfungsausschussvorsitzender bedanken.

Wir freuen uns, mit Ing. Robert Krumpschmid einen kompetenten Nachfolger gefunden zu haben und wir wünschen ihm für seine neue Aufgabe alles Gute.



Robert Krumpschmid, Werner Ertl, Helga Ronge

## BlutspenderInnen trotzten Eiseskälte



Am 9. Jänner 2024 hat die SPÖ Enzersfeld Königsbrunn wieder zum Blutspenden aufgerufen und rund 100 Personen machten sich trotz widriger Wetterverhältnisse auf den Weg ins Dorfhaus Königsbrunn, um Leben zu retten.

Für eine Blutspende erhalten SpenderInnen einen Gesundheitscheck, Getränke und einen Imbiss, aber auch das gute Gefühl, anderen Menschen zu helfen. Wir bedanken uns bei allen SpenderInnen für ihren Einsatz in diesem Jahr und wir werden das Rote Kreuz gerne auch 2025 unterstützen.

## Kinderflohmarkt

In diesem Jahr konnte endlich wieder der beliebte Kinderflohmarkt stattfinden. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Teilnehmer, Besucher und Helfer, die diesen Tag zu einem besonderen Ereignis gemacht haben. Es war schön zu sehen, wie sehr sich alle über die Veranstaltung gefreut haben und wie viel Spaß sie dabei

hatten.

Nicht verkaufte Artikel konnten vor Ort dem Projekt Henry-Laden des Roten Kreuzes Gänserndorf gespendet und so einem guten Zweck zugeführt werden. Der Erlös kommt dem Elternverein zugute. Auch nächstes Jahr wird der Kinderflohmarkt wieder stattfinden und wir freuen uns jetzt schon darauf!



### Impressum & Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber und Eigentümer (zu 100 %): SPÖ Bezirksorganisation Korneuburg, Bahnhofplatz 9, 2000 Stockerau. e-mail: korneuburg@spoe.at. Bezirksparteivorsitzender: StR Martin Peterl, Bezirksgeschäftsführer: Heinz Scheele. Druck: Riedeldruck. Redaktion: SPÖ Enzersfeld / Königsbrunn, Helga Ronge, Wiesengasse 7, 2202 Enzersfeld im Weinviertel, Tel. 06761 49 33 678, Mail: helgad@eon.at. Grundlegende Richtung: Die Zeitung der SPÖ ist ein Diskussions- und Informationsorgan der Sozialdemokratischen Partei Österreichs und will einen Beitrag zum freien politischen Diskurs und zu einer umfassenden und kritischen politischen Information der Öffentlichkeit leisten.

## Zwei Fliegen auf einen Schlag

Schon in den 90-er Jahren haben wir uns für einen Weinwanderweg in Enzersfeld engagiert. Unser Wunsch wurde abgeschmettert, ebenso wie unser jahrelanger Einsatz für ein WC am Pappelspitz. Nun wird aber beides Realität. Im Rahmen der Leader Region Weinviertel – Donauraum wurde ein Konzept für einen attraktiven Wanderweg von cirka 11 km Länge mit Beginn am Pappelspitz erstellt, wo auch eine WC-Anlage errichtet werden soll. Diese Sanitäreanlage wird bei allen Veranstaltungen zur Verfü-

gung stehen und mittels Münzeinwurf auch in der restlichen Zeit benützlich sein. Wir sind sicher, dass diese Maßnahme den Komfort für Besucher, aber auch für unsere Bürgerinnen und Bürger erheblich steigern wird.



## Kreative Wege

Ebenfalls seit langer Zeit setzen wir uns für eine Verbindung zum Euro-Velog ein. Nachdem es angeblich unmöglich ist, einen Verbindungsradweg ab Ortstafel in der Bahnstraße zu errichten, sollte über Alternativen nachgedacht werden. Denkbar wäre beispielsweise gute Bedingungen für Mischverkehr zu schaffen, bei dem Radfahrer ohne

besondere Einrichtungen sicher unterwegs sein können. Eine 30 km/h Beschränkung im Ortsgebiet auf Gemeindestraßen und eine 60 km/h Beschränkung außerhalb des Ortsgebiets könnte schon eine erhebliche Verbesserung darstellen. Es muss möglich sein, auf einer Strecke von 300 Metern eine Lösung für Radfahrer zu finden.



## Neues Gesetz für altes Problem

Ab dem Sommer 2024 soll es für Bürgermeister durch eine Gesetzesänderung einfacher werden, Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit zu erarbeiten und umzusetzen. So kann Tempo 30 beispielsweise vor Schulen oder Kindergärten ohne die bisherigen bürokratischen Hürden vom Bürgermeister verordnet werden und er kann auch Radarkontrollen durchführen. Wir freuen uns über diese Veränderungen in der Straßenverkehrsordnung und hoffen, dass unser Bürgermeister von den neuen Möglichkeiten ausgiebig Gebrauch machen wird.

